

GEWERBELEHRAMT

Master of Science



Warum einen Masterstudiengang **Höheres Lehramt an beruflichen Schulen** studieren?

Diese Studiengänge eröffnen durch ihre Doppelqualifizierung ausgezeichnete schulische und betriebliche Berufsperspektiven.

Nach der Fachhochschulreife oder dem Abitur und einem entsprechenden Bachelorstudium (siehe Zulassungsvoraussetzungen) kann an der Pädagogischen Hochschule Weingarten in Zusammenarbeit mit der Hochschule Ravensburg-Weingarten in 3 Semestern ein Master erreicht werden, der für das Lehramt an gewerblichen beruflichen Schulen vorbereitet und den Zugang zum Vorbereitungsdienst (Referendariat) für das Höhere Lehramt an beruflichen Schulen öffnet.

Fächerkombinationen

- › Fahrzeugtechnik und Fertigungstechnik
- › Elektrotechnik und Physik
- › Informatik und BWL/VWL

Abschluss

Alle drei Angebote führen zum Abschluss Master of Science M.Sc. Höheres Lehramt an beruflichen Schulen in der jeweiligen Fächerkombination (Gewerbelehrer/-in).



Berufsperspektiven und Berufsfelder

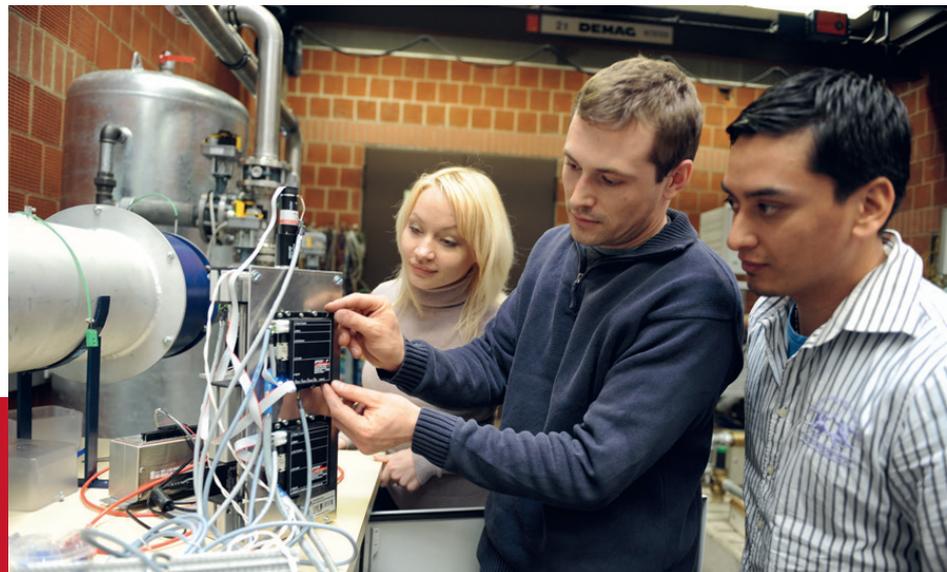


Im Lehramt an beruflichen Schulen (Gewerbelehrer/-in) gibt es in der Region und in ganz Baden-Württemberg ausgezeichnete Berufsperspektiven an

- o Berufsschulen
- o Berufsfachschulen
- o Berufsoberschulen
- o Berufsaufbauschulen
- o Technischen Oberschulen
- o Berufskollegs
- o Fachschulen (Technikerschulen)
- o Beruflichen Gymnasien.

Sowohl in den schulischen als auch in den betrieblichen Arbeitsfeldern gibt es aktuell einen Fachkräftemangel und daher einen sehr großen Bedarf an Studienabsolventen.

Die Kombination aus ingenieurwissenschaftlicher und bildungswissenschaftlicher Ausbildung schafft – in Übereinstimmung mit den Bologna-Beschlüssen – neben den Möglichkeiten im Lehramt noch weitere vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten an der Schnittstelle von ingenieur- und bildungs-/erziehungswissenschaftlichen Arbeitsgebieten: Sowohl in „klassischen“ Arbeitsfeldern für Ingenieure/-innen, als auch in der betrieblichen Bildungsarbeit und in kundennahen sowie beratungsinintensiven Tätigkeitsfeldern.



Studieninhalte



		Fächerkombinationen		
		Fahrzeugtechnik und Fertigungstechnik	Elektrotechnik und Physik	Informatik und BWL/VWL
Module	1	Werkstoffe	Elektrotechnik	Software Engineering
	2	Simulationstechniken	Physik 1	Management
	3	Fertigungstechnik	Physik 2	VWL
	4	Didaktische Konzeptionen der beruflichen Ausbildung	Didaktische Konzeptionen der beruflichen Ausbildung	Didaktische Konzeptionen der beruflichen Ausbildung
	5	Professionalisierung im Unterricht	Professionalisierung im Unterricht	Professionalisierung im Unterricht
	6	Berufliches Bildungssystem	Berufliches Bildungssystem	Berufliches Bildungssystem
	7	Wahlmodul Fahrzeug- und Fertigungstechnik	Wahl- und Vertiefungsmodul	Wahlmodul BWL/VWL und Informatik
	8	Forschungsmethoden und Qualitätsentwicklung	Forschungsmethoden und Qualitätsentwicklung	Forschungsmethoden und Qualitätsentwicklung
	9	Modul 3 des Schulpraxissemesters	Modul 3 des Schulpraxissemesters	Modul 3 des Schulpraxissemesters

Zulassungsvoraussetzungen

Ein erfolgreich absolviertes Studium mit einem der drei Bachelorabschlüsse

- › Fahrzeugtechnik PLUS (B.Eng.)
oder
- › Elektrotechnik/Physik PLUS (B.Eng.)
oder
- › Wirtschaftsinformatik PLUS (B.Sc.)

an der Hochschule Ravensburg-Weingarten in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten oder an anderen Hochschulstandorten mit einer Gesamtnote von mindestens 2,5. Eine Zulassung über einen Seiten- oder Quereinstieg kann nach Einzelfallprüfung erfolgen.

Studienbeginn

Studienbeginn ist jeweils zum Sommersemester.

Bewerbung

Bewerben Sie sich bis zum 15. Januar eines Jahres für das Sommersemester an der Pädagogischen Hochschule Weingarten.

Näheres dazu unter:

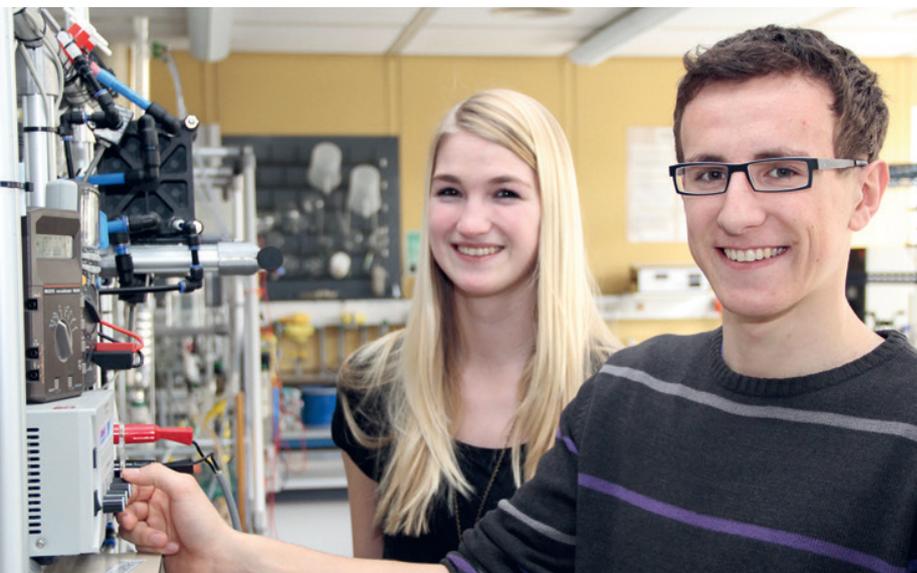
<http://www.ph-weingarten.de/studierendensekretariat>

Weitere Informationen zum Studiengang:

<http://www.ph-weingarten.de/berufspaedagogik/studium.php>

Akkreditierung

Die Masterstudiengänge Höheres Lehramt an beruflichen Schulen sind durch die Agentur ZEvA akkreditiert.



Fotos: Michael Weiß, Tove Simpfendörfer (2), Ute Nagel, Julia Bleibler (alle Hochschule Ravensburg-Weingarten), Claudia Casagrande (PH Weingarten)

1. Auflage, September 2013

Warum in Weingarten studieren?

Als Studienort hat die Stadt Weingarten entscheidende Vorteile.

Die Pädagogische Hochschule und die Hochschule Ravensburg-Weingarten sind mit je rund 3000 Studierenden gut überschaubar und punkten durch den persönlichen Kontakt zwischen Studierenden und Lehrenden. Es herrscht eine angenehme Lernatmosphäre.

Die Stadt Weingarten bietet ein umfangreiches Fest- und Kulturprogramm:

Welfenfest, Klosterfestspiele, Konzerte und vieles mehr.

Zum Ausgehen und Einkaufen lädt auch das benachbarte Ravensburg mit seinem mittelalterlichen Flair, Geschäften und Straßencafés ein.

Für Sport und Freizeitaktivitäten finden Studierende in Weingarten zahlreiche Sportstätten und ein buntes Vereinsleben.

Und wem das nicht reicht:

Die Alpen und der Bodensee sind sprichwörtlich nur einen Katzensprung entfernt.





Pädagogische Hochschule Weingarten



Beratung und Information

Studierendensekretariat

Tel. +49 (0) 751 501-8220

E-Mail: studentensekretariat@ph-weingarten.de

Studiengangleitung

Prof. Dr. phil. habil. Joachim Rottmann

Tel. +49 (0) 751 501-8551

E-Mail: rottmann@ph-weingarten.de

Studiendekan und Studienberater Fahrzeugtechnik und Fertigungstechnik

Prof. Dr.-Ing. Ralf Stetter

Tel. +49 (0) 751 501-9822

E-Mail: ralf.stetter@hs-weingarten.de

Studienberater Elektrotechnik und Physik

Prof. Dr.-Ing. Walter Ludescher

Tel. +49 (0) 751 501-9685

E-Mail: ludescher@hs-weingarten.de

Studiendekanin und Studienberaterin Informatik und BWL/VWL

Professorin Dr. rer. pol. Heidi Reichle

Tel. +49 (0) 751 501-4924

E-Mail: heidi.reichle@hs-weingarten.de

Ansprechpartner im Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen und Gymnasien) Weingarten

Prof. Josef Baier

Tel. +49 (0) 751 8490

E-Mail: baier@seminar-weingarten.de



Pädagogische Hochschule Weingarten
Kirchplatz 2
D-88250 Weingarten
www.ph-weingarten.de



Pädagogische
Hochschule Weingarten